

Jahresbericht



Steingaden 2023

Das Jahr 2023 ist ein in mehrfacher Hinsicht besonderes Jahr für die Bücherei im Fohlenhof: Äußere Gegebenheiten beeinflussten unsere Arbeit mehr als gewohnt und bedeuteten in mancher Hinsicht Einschränkungen. Trotzdem war es im Blick auf die Ausleihzahlen das zweiterfolgreichste Jahr seit Bestehen der Bücherei im Fohlenhof. Ausnahmsweise ohne außergewöhnliche Veranstaltung in diesem Kalenderjahr ist die Bücherei im Fohlenhof als wichtiger Begegnungsort einer lebendigen Dorfgemeinschaft sehr präsent. Das zeigt sich exemplarisch am Starkbierabend im März 2023, bei der unsere Einrichtung Erwähnung fand:

*Frauenliste, Veteranen, Bücherei – wie reimt sich das zusammen?
Bei da Frauenliste dürfen kuane Männer nei,
bei de Veteranen lässt ma d’ Frau ist sei,
Bücher über Gender Equality erhalten sie in der Bücherei –
so reimt sich das zusammen.*

Einzuladen und zusammenzuführen, was ganz verschieden und bunt ist, Zugang zu Lesestoff und damit zu Bildung und Wissen zu ermöglichen nahezu unabhängig von den persönlichen finanziellen Möglichkeiten – das ist Auftrag von kleinen und großen Büchereien. Dieser Bericht zeigt, wie sich unser Team im Jahr 2023 dieser Aufgabe stellte.

Statistik 2023

Leserschaft

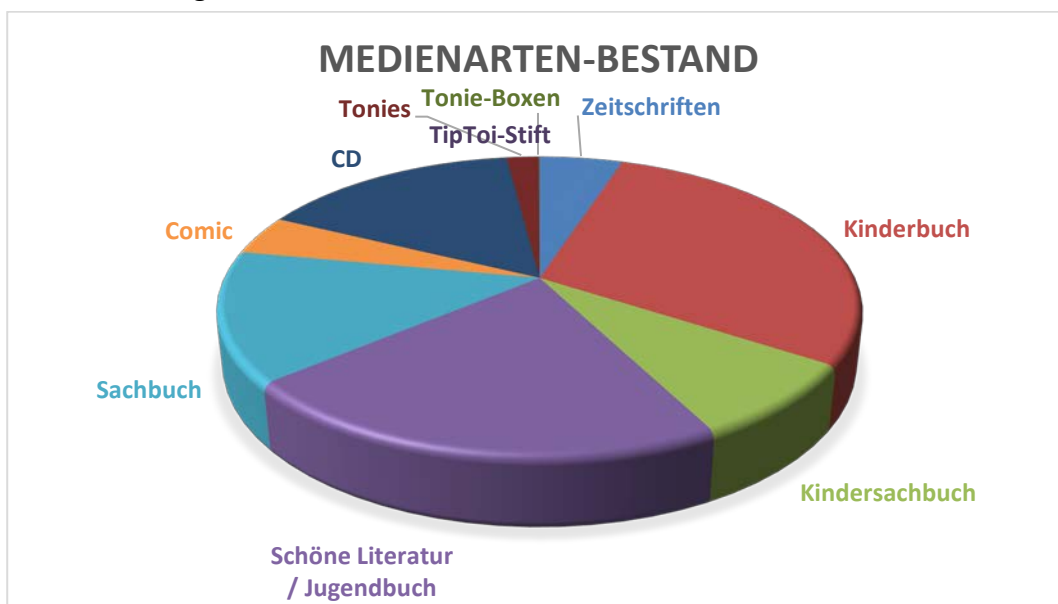
Zum 31.12.2023 nutzen 1763 Leser*innen die Bücherei im Fohlenhof, die größte Lesergruppe sind Familien. Über den Familienmaster profitieren durchschnittlich zwei weitere Leser*innen von unser Angebot. Insgesamt haben sich 95 Personen neu in der Bücherei im Fohlenhof angemeldet, 57 der neuen Leser sind als Familie angemeldet. 22 Neuanmeldungen gehören zur Gruppe der Kinder und Jugendlichen, die übrigen 16 sind Erwachsene.

Für Familien ist die Bücherei im Fohlenhof ein attraktiver Ort. Das zeigt sich auch in der Struktur der Leserschaft: 1413 Leser gehören zur Gruppe der Familien, die zusammen 12119 Entleihungen verbuchen. Für 12 Euro Jahresgebühr eröffnet sich der Zugang zu einem bunt gefächerten Angebot für alle Familienmitglieder.

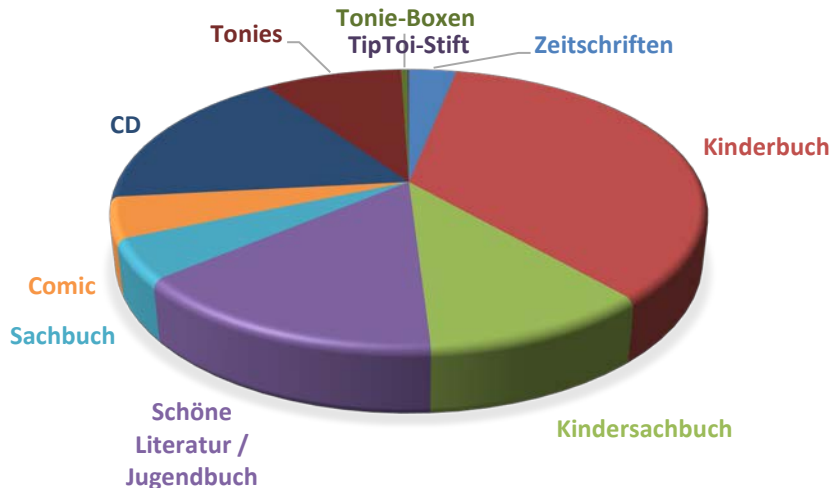
74 Leser*innen nutzen das Online-Angebot, die Zahl der Ausleihen bewegt sich um rund 185 im Monat. Spitzenreiter ist der Urlaubsmonat August mit rund 260 Online-Entleihungen.

Medien und Entleihungen

7115 Medien standen den Nutzer*innen im Jahr 2023 zur Verfügung, davon 17 % Nichtbuchmedien. Dazu gehören alle CDs und Tonies, ebenso die drei Tonie-Boxen und ein Tiptoi-Stift.



MEDIENARTEN-ENTLEIHUNGEN



Mit 19189 Entleihungen erreicht die Bücherei im Fohlenhof das zweithöchste Ergebnis seit Bestehen der Bücherei. Unangefochtene Spitzenreiter in der Ausleihe sind die drei Tonieboxen mit einem Umschlag von über 24, der TipToistift erreicht einen Umschlag von 14, die Tonies 11.

Hier die Ausleihzahlen nach Medienarten:

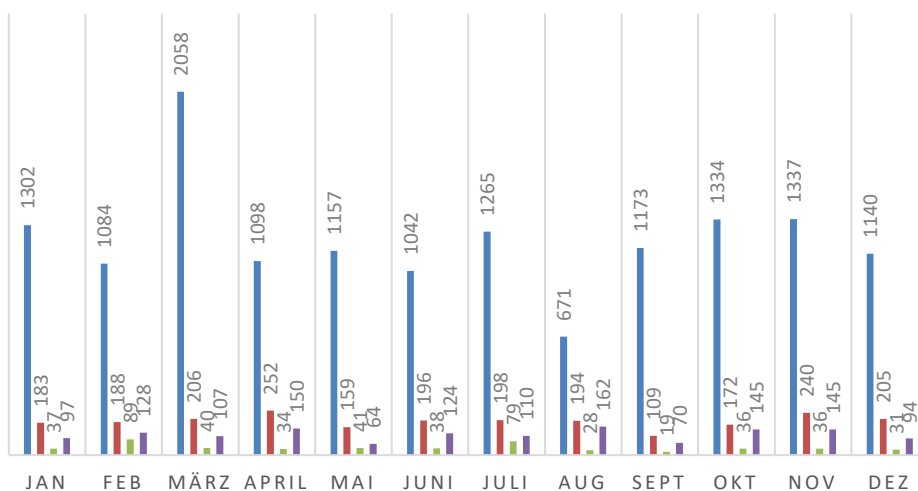
	Titel im Bestand	Entleihungen	Umschlag
Zeitschriften	346	527	1,52
Kinderbuch	2004	6013	3,00
Kindersachbuch	563	1775	3,15
Schöne Literatur / Jugendbuch	1476	2516	1,70
Sachbuch	970	794	0,82
Comic	294	804	2,73
CD	1083	2903	2,68
Tonies	133	1543	11,60
Tonie-Boxen	3	74	24,67
TipToi-Stift	1	14	14,0

Zur Rückgabe von Medien wird der Briefkasten am Eingang des Pfarrheims gut genutzt.

Im März verzeichneten wir mit Abstand die höchsten Ausleihzahlen. Das hängt damit zusammen, dass in diesen Monat keine Feiertage fielen und sehr viele Klassenbesuche stattfanden. In den vio-

ENTLEIHUNGEN IM JAHRESVERLAUF 2023

■ Entleihungen ■ Verlängerungen ■ Vorbestellungen ■ Verlängerungen Web OPAC



letten und grünen Balken spiegelt sich zum Großteil die Nutzung des WebOPAC wieder. Viele Leser nutzen die Möglichkeit zur Verlängerung der Ausleihfrist und buchen Vorbestellungen für neu eingekaufte Medien. Viele Eltern schätzen auch den Online-Überblick über die einzelnen Ausleihen ihrer Kinder, die diese bei den Schulausleihen am Freitagmorgen selbstständig tätigen.

Öffnungszeiten

330 Stunden war die Bücherei im Fohlenhof im Jahr 2023 geöffnet, was einer wöchentlichen Öffnungszeit von rund 7 Stunden entspricht. Die Schulausleihe am Freitagmorgen vor Unterrichtsbeginn war wieder uneingeschränkt möglich und wurde rege genutzt.

Finanzielles

Rund 9.600 € standen 2023 für den Medienerwerb (inkl. Büchereibedarf wie Einbindefolien, Tonie-Behälter und Bibfit-Rucksäcke) zur Verfügung. Vom Augsburger Diözesanverband des Sankt Michaelbundes erhielten wir 400 € Zuschuss und von der Landesstelle des Sankt Michaelbundes waren es 2.150 €. Die Bemessung der Zuschüsse richtet sich nach der Leistungsfähigkeit der Bücherei, die in unserer Einrichtung gemessen an der Einwohnerzahl sehr gut ist. Mit 1.000 € leisteten wir einen Beitrag für den Medieneinkauf im Onleihe-Verbund LEO Süd, alle anderen Mittel flossen in den „analogen Medienbestand“ in unseren Regalen. 7.000 € Eigenleistung brachten wir Dank des großen finanziellen Engagements der kirchlichen und politischen Gemeinde und der Förderung durch die Bürgerstiftung Steingaden und durch den Förderverein Fohlenhof e. V. auf. So ist es uns als Bücherei möglich, das Medienangebot für die verschiedenen Altersgruppen aktuell zu halten, was unsere Leserschaft sehr schätzt.

Die sehr günstigen Jahresgebühren von 5 € für Kinder und Jugendliche, 10 € für Erwachsene und 12 € für Familien ermöglichen allen Bevölkerungsschichten den Zugang zu aktuellen Medien. Den Spielraum dafür ermöglichen oben genannte Träger und Förderer, die ihre Wertschätzung für die in der Bücherei geleistete Arbeit nicht nur durch finanzielle Zuwendungen zum Ausdruck bringen.

Büchereiarbeit

Kooperationsvertrag

Im Mai 2023 unterschrieben Pfarrer P. Petrus-Adrian Lerchenmüller und Bürgermeister Max Bertl den neuen Trägervertrag für die Bücherei im Fohlenhof. Die seit 2007 erfolgreich bestehende gemeinsame Trägerschaft musste wegen einer Änderung im Umsatzsteuerrecht neu gestaltet werden. Vor Ort war die Einigkeit schnell gefunden: Träger ist der Partner, in dessen Räumen die Bücherei ihren Sitz hat, also die Kath. Pfarrkirchenstiftung St. Johannes Bapt., der andere Partner, die Gemeinde Steingaden, wird zum Förderer. Die finanzielle Ausstattung der Bücherei teilen sich weiterhin beide Partner zu gleichen Teilen. Bis die Formulierung des Vertrags auch den prüfenden Blicken der Bischöflichen Finanzkammer genügte, gingen einige Wochen ins Land und einige Vertragsentwürfe per Mail hin und her. Mit diesem Vertrag ist auch weiterhin eine sichere Basis für die Büchereiarbeit in Steingaden gewährleistet. Wenn im Rahmen der großen Umgestaltungspläne für den Fohlenhof die Bücherei in gemeindliche Räume umziehen wird, soll auch der Trägervertrag geändert werden.

Bücherei-Team

Durchschnittlich 24 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schultern die vielfältigen Aufgaben in der Bücherei. Der jüngste Neuzugang war 14 Jahre alt und stieß über einen Schnupperdienst im Rahmen der Vorbereitung auf die Firmung zu unserem Team. Unsere beiden ältesten Mitarbeiter*innen sind 74 und 75 Jahre. Teamtreffen, Jahresessen und auch unser Sommertreffen waren wieder möglich und tragen dazu bei, dass sich neue und langjährige Teammitglieder besser kennenlernen und auftretende Fragen und Probleme miteinander besprochen werden.

Fortbildungen

Die Frühjahrs- und Herbsttagung des Sankt Michaelsbundes in Augsburg lieferte Inspiration für neue Medien und eine Autorenlesung mit Lena Raubaum im Sommer des kommenden Jahres. Einige Team-Mitglieder wurden ins Katalogisieren von Medien eingearbeitet.

Engagement für Kinder und Jugendliche

Frühaufsteherinnen im Bücherei-Team ermöglichen es freitags den Grundschüler*innen, neuen Lesestoff auszuleihen. Wir konnten ohne Einschränkung nun wieder Bibliotheksassistent*innen in der 3. Jahrgangsstufe ausbilden, die unser Team beim morgendlichen Großandrang unterstützen. Es wurde wieder zur Regelmäßigkeit, dass Firmbewerber*innen einen Nachmittag in die Büchereiarbeit hineinschnuppern. Auch die Angebote im Rahmen von Bibfit konnten wieder Fahrt aufnehmen. So lernen die jeweiligen Erstklässler schnell den Weg zur Bücherei, schnell wird die Ausleihe auch für die Jüngsten zur Routine.

Leerstellen



Am 27. Dezember packte das Büchereiteam tatkräftig zu und räumte viele Medien aus den Regalen, um sie in unserem „Kinderzimmer“ zwischenzulagern. Gleich zu Beginn des neuen Jahres werden die Handwerker anrücken, um Schäden an den Pfeilern auszubessern. Wenn der frische Putz aufgetragen und getrocknet ist und der Maler alles in frischem Weiß gestrichen hat, werden wir wieder einräumen. In der Zwischenzeit stehen leere, mit Folie verhüllte Regale im Raum.



Leerstellen ganz anderer Art kosteten uns während dieses Jahres viel Kraft.

Am 13. Januar verstarb für uns alle völlig überraschend Franz Riesemann, der zusammen mit seiner Frau regelmäßig im Ausleihdienst war und sehr zuverlässig den monatlichen Dienstplan erstellt hat. Seit Februar 2011, also 12 Jahre lang war Franz für uns alle eine feste Größe im Team. Bei so mancher Gelegenheit wurde und wird uns diese Leerstelle schmerzhaft bewusst, jedoch erinnern wir uns mit Freude und Dankbarkeit an all das, was Franz in, mit und für unser Team getan hat. Weitere Team-Mitglieder mussten im Jahr 2023 von nahen Familienangehörigen Abschied nehmen.



Eine Leerstelle ist im Rückblick auf das Jahr 2023 auch der Bereich der Veranstaltungen. Nicht nur die Wiederaufnahme des Normalbetriebs mit allen Angeboten für die Grundschule, in der es im Lehrerkollegium über die Pandemiezeit einige Wechsel gegeben hatte, banden Kräfte. Die Kath. Pfarrkirchenstiftung hat Räume des Pfarrheims für viele Monate dem Landratsamt Weilheim-Schongau als Unterkunft für Geflüchtete zur Verfügung gestellt. So fehlten freie Raumkapazitäten, um größere Veranstaltungen zu organisieren. Aber das Verständnis gegenüber Geflüchteten und

ihrem Schicksal, das sich auch im Verzicht auf liebgewordene Veranstaltungen zeigte, ist ein hoffnungsvolles Signal von Solidarität in dieser von Kriegen und Auseinandersetzungen geprägten Zeit. Zum Jahresende ist die Stelle des leitenden Pfarrers der Pfarreiengemeinschaft Steingaden-Prem vakant geworden. P. Petrus Adrian Lerchenmüller OPRAEM, der 11 ½ Jahre vor Ort tätig war, hat die Bücherei als Einrichtung sowie alle Unternehmungen und Vorhaben stets unterstützt, er hatte immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen. Am 31.12.2023 nahmen das Team zusammen mit den Menschen der Pfarreiengemeinschaft Abschied vom beliebten Seelsorger, der nun als Abt seinem Konvent in Windberg vorsteht. Ab 1. Januar beginnt eine Zeit des Übergangs, bis zum 1. September ein Nachfolger den Dienst aufnehmen wird.

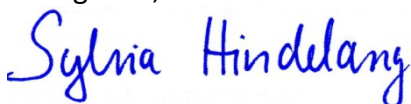
Dank und Ausblick

Trotz allem blicken wir dankbar auf das Jahr 2023 zurück. Wir leben in einem Land, in dem die Menschenwürde jedes Einzelnen geachtet wird, in dem Frieden, Meinungs- und Religionsfreiheit für uns selbstverständlich sind. In den Wochen und Monaten der Trauer um liebe Verstorbene wurde spürbar, welchen Trost und Halt gelebte Gemeinschaft, auch innerhalb eines ehrenamtlichen Teams, geben kann.

Mit unserem Engagement in der Bücherei leisten wir einen kleinen Beitrag zum großen, bunten und vielfältigen Miteinander im Dorf. Aber auch wir als Einrichtung und wir als Team erfahren breite Unterstützung. So sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott

- den vielen interessierten Leser*innen alle Altersstufen, die das stets aktuelle Angebot analog und digital eifrig nutzen und uns immer wieder wertschätzende Rückmeldungen geben
- den Lehrkräften und Erzieherinnen, die offen sind für die Angebote und Ideen der Bücherei im Fohlenhof
- den Jugendlichen, die im Rahmen ihrer Firmvorbereitung in die Büchereiarbeit schnuppern
- unserem „Büchereischreiner“ Karl Greinwald, der zum Jahreswechsel bei der notwendigen Umbauaktion tatkräftig anpackte
- dem Träger unserer Bücherei, der kirchlichen Gemeinde, vertreten durch Pfarrer P. Petrus-Adrian Lerchenmüller und dem Förderer unserer Bücherei, der politischen Gemeinde, vertreten durch Bürgermeister Max Bertl: Beiden liegt das Wohl der Bücherei am Herzen und sie bringen die Wertschätzung über die hier geleistete Arbeit immer wieder zum Ausdruck.
- der Bürgerstiftung Steingaden und dem Förderverein Fohlenhof Steingaden e. V., ohne deren regelmäßige Unterstützung vieles nicht möglich wäre
- den Teams des Sankt Michaelbundes im Bistum Augsburg und in der Landesfachstelle, die uns mit ihrem Fachwissen zur Seite stehen und mit ihren finanziellen Zuwendungen und mit der Anerkennung unserer Arbeit stets neue Motivation schenken
- dem Obst- und Gartenbauverein, dem Kath. Frauenbund und dem Alpenverein, die uns Zeitschriftenabonnements spendieren
- allen Leserinnen und Lesern, die uns neuwertige Buch- oder Geldspenden zukommen lassen
- und alle, die gern und bereitwillig nach ihren Möglichkeiten die Anliegen der Bücherei unterstützen.

Steingaden, im Februar 2024



Sylvia Hindelang
Büchereileiterin